

Aufrüsten oder auf M1 umsteigen?

Beitrag von „apfel-baum“ vom 11. September 2021, 20:48

[MacFly](#)

du stehst -immer- besser da, wenn du keinen kaufdruck hast, also abwarten kannst- so kannst du dir wesentlich besser überlegen was du überhaupt und wofür du das stück technik haben, verwenden möchtest.

so ausgestattet ist die wahl-entscheidung, wesentlich leichter-

vor allem wenn du weißt, ob du grundsätzlich nur macsoft nutzen möchtest oder auch noch den spielraum zu einem wieauchimmergeartetem windows oder *nux haben willst.

so kannst du abwägen- manche kaufen sich einen mac weil die das aussehen toll finden, und oder "alles so einfach" ist, appledirektsupport , goodies airdrop -handsoff usw, du weißt dann was du dir erkaufst und mußt dich nicht mit efi-config-plist erstellen, aufhalten- idr laufen die update-grades "einfach so" durch.

beim hacky, solltest und mußt du dich schon eingehender mit der hard-softwareseite auseinandersetzen, stichwort - stabile dauerbaustelle, "kann ich mir auch selbst helfen, wenns brennt, -geht das update von 10.x auf 10.y gut.. sind meine kexte aktuell, usw. " bootloader- was hat sich vom release abc zu release xyz verändert=config.plist , treiber/ kext-anordnung reihenfolge, -läuft bootet mein system sauber durch -oder überhaupt? "

beim mac machst du einfach so lange weiter bis es keinen spaß mehr macht, beim hacky -so lange bis kein x86-amd64 mehr unterstützt wird und du ggf. zu einem anderen os wechseln mußt, was in dem sinne praktischer wäre- ist dann mit umgewöhnen verbunden...

so wie ich es bei dir rauslese, wirst du noch eine weile abwarten und dich dann entscheiden, von meiner sichtweise aus ist das völlig ok.

lg 😊